M. VON UCHATIUS.
BUCHSEITE.
SCHRIFT FINGIERT.

tätigen. Dazu gehört auch ein gewisses Maß von persönlicher, formaler und ästhetischer Bildung, das gar nicht groß genug sein kann, eine Kultur, die schließlich auch das Publikum in künstlerischen Fragen haben soll und vielleicht auch einmal haben wird. Es ist ein durchaus Unentbehrliches, wenn die Menschen im Leben weiterkommen wollen. Die Erörterung gewisser Kulturfragen, gesellschaftlicher und ästhetischer Grundsätze, zu denen alle Fragen der Zweckmäßigkeit und der Anwendungsart gehören, bilden nebst dem Technischen eine wichtige Bildungsgelegenheit an solchen Schulen. Für viele, die aus den Provinzen in die Großstadt kommen, die weltfremd und weltscheu sind, ist diese Erziehungsfrage für ihr künstlerisches und kunstgewerbliches Fortkommen von großer Bedeutung.

Abgesehen von der besprochenen werkmäßigen oder werkkünstlerischen Arbeit ist die formale Bildung, die Kenntnis dessen, was das Leben wirklich nötig hat, wichtig. Wir dürfen nicht vergessen, daß in dieser Beziehung der *Mensch das Maß der Dinge* ist. Wenn wir schon davon reden, muß es ausgesprochen werden, wie *wenige* in der

SCHULE C. O. CZESCHKA.